

Forfatter: Timmermann, Didrik

Titel: BREV TIL: Gyldenstjerne, Mogens FRA: Timmermann, Didrik (1566-11-04)

Citation: Timmermann, Didrik: "BREV TIL: Gyldenstjerne, Mogens FRA: Timmermann, Didrik (1566-11-04)", i *Breve til og fra Mogens Gyldenstjerne og Anne Sparre (3. bind)*, NIELSEN & LYDICHE, s. 152. Onlineudgave fra Danmarks Breve: <https://tekster.kb.dk/text/letters-000743146-003-shoot-L0007431460030095.pdf> (tilgået 29. april 2024)

Anvendt udgave: Breve til og fra Mogens Gyldenstjerne og Anne Sparre (3. bind)

Ophavsret: Materialet er fri af ophavsret. Du kan kopiere, ændre, distribuere eller fremføre værket, også til kommercielle formål, uden at bede om tilladelse. Husk altid at kreditere ophavsmanden.

[Læs Public Domain-erklæringen](#)

Lübeck, 4. November 1566.

Didrik Timmermann til Mogens Gyldenstjerne.

*Han kan ikke komme til København for at forhandle om Krudtleverance, da han skal til Antwerpen. Han skal gerne lade lave Krudt, men da han ikke har Penge og endnu har ca. 300 Dir. til Gode for den forrige Leverance, beder han om at faa udbetalt 1300 Dlr.*

Lauß deo anno 66 den 4. nouembriß Lubec.

Mynen ganß willigen vnde stedeß boreijden denst nach ganß minem vormoege. Gestrenger, eddeler vnde erenth- fester her. Min knecht Hanß schriff mj, dat i. s. van wegen k. m. nu wol krutt bogerent weret vnde dath ick doch suluest muchte dar komen, alse dan wolden i. s. mit mi handelen. Na dem ick auer nothwendiger saken haluen na Andorpen reyßen moth, dar mi den hoch angelegen, dath ick vor wynachten nicht komen kan, vnde wen man wath werdes van kruude tegen dath voriar maken sulde, wolde id tith sin anthofangen, so hebbe ick Hanße geschreuen, dath he mit i. s. handelen sal vnde vp wath wiße. Wen ick wol by gelde were, alse den leth ick dath krut maken vp min egen hant, vnde wen id ferdich war, sende ick id i. s. inth lant, auer nu mangelt id an dem gelde; nichts min, wath i. s. Hanß in minem namen tho secht, dath sol iu gehalten warden, wil Got.

Wyder, großgunstiger leuer her, bolangen miner olden rekenscop, de min knech Hanß i. s. auer gegeuen hefft, dar mj noch vngeferlick drehunderth daler van komen wil, bidde ick ganß vnderdanich, i. s. willen mi desuluigen nich affthen, den ick hebbe dath kruth nich konnen ringer tugen, vnde so ick vp dem krude eynen peninck vordenth hebbe, so wil ick eyn erloß man(!), sunder hebbe dar gelt vp thogesettet. Nu, it warth k. m., ock i. s., minen schaden nich bogeren, ock is k. m. 300 daler eyn gar geringes, i. s. willen doch minen truuen vnde ganß willigen denst an ßen, dath ick vp i. s. schriuent alle tith bin boreth s. 153vnde ganß willich geweßen vnde hebbe dar for io nichteß bogerth; wan mennich ander sulk eyne summe krudes dem ricke hedde tho geforth vor den priß, de worde forth vm eyn begnading suppliceren, alse ick wol weth, van k. m. bekommen hebben, vnde nich halff so vele lopenß vnd ronnenß gedan hebben alse ick, vnde dath mit ganß weynigem vordel. Io <sup>1)</sup> dath k. m. ock des rikes rades hant is nock vnuorkorteth; ick bidde auer ganß denstlik, i. s. willen tho dußer tith mine gelegenheit anseen vnde mj mit dußen 300 daler helpen, den id is mj eyn grotes. Kan ick k. m. vnde dem ganßen rikes rade mith mjnem liue vnde blode tho densten sin, dar an sol mi ganß willich sporen; ick bidde, men wil doch minen truuen denst, mue vnde arbeit eyn weynich anßen, vnde entheen io dem perde nich dath foder, de id vp dem meysten vordenth, welckes ick ock mith alle nich hape, sunder weth gewißlick, truue denst blifft numer vngelonth, ffaele weyniger dath vordent lon nich sullde gegeuen worden etc.(?). Wil i. s. hir mit dem truuen leuen Got in gnaden befolen hebben, de suluige wil i. s. gesuntheit vnde gelucksalicheit vorlenen hir vp erden vnde nach dußem leuende dath euige leuenth geuen. Amen. I. s. wil min driste schriuent mj nich vorkeren. Got weth schede den we etc.(?)

I. s. ganß williger  
Dyrick Tymmerman.

(Bagpaa: Seglet og Udskriften:)

Dem gestrengen, eddelen vnde erentfesten hern Magno Guldenstem, k. m. statholder tho Kopenhagen, minem großgunst hern, tho handen denstl.